

Erklärungen zu den Münzen der Schaukasten- Ausstellung mit relevanten Links

Diese Euro-Münzen zeigen interessante Besonderheiten der europäischen Kultur und Geschichte ab der Antike. Sie können zur Entwicklung einer gemeinsamen europäischen Identität beitragen, weil sie auch zeigen, dass uns mehr verbindet als Wirtschaftliches wie die gemeinsame Währung.

Allerdings ist es nicht immer leicht, die Abbildungen und Aufschriften zu entschlüsseln, daher hier Erklärungen mit Links zu erklärenden Texten und Abbildungen der Kunstwerke etc..

Prosint!

Gd, 01.10.2023



01



OBEN: 2 Euro, Griechenland 2002, die phönizische Prinzessin Europa auf dem in einen Stier verwandelten Zeus, der sie nach Kreta entführt, wo sie von ihm Mutter des Minos wird. Nach dieser Europa ist der Sage nach unser Kontinent sowie unsere aktuelle Währung Euro (ohne -pa) benannt. Von Minos, dem mythischen König von Kreta, hat die minoische Kultur, die erste europäische Hochkultur, ihre Bezeichnung.

Stiere wurden in der Antike im nahen Osten als Gottheiten verehrt, vgl. den berühmten Tanz um das sogenannte goldene Kalb, den der Gott missachtende Bevölkerungsteil der Israeliten im Alten Testament aufführt.

Der griechische Mythos zeigt also den kulturellen Austausch zwischen Griechenland und dem nahen Osten. Oben links ist auf der Münze in griechischen Majuskeln ΕΥΡΩΠΗ (EYPOIH) als Erklärungsaufschrift zu finden. Die griechischen Buchstaben, die erstmals jedem Laut ein Schriftzeichen zuordneten, sind eine griechische Weiterentwicklung der phönikischen Schrift und ein Nachweis des beschriebenen kulturellen Austauschs.

https://de.wikipedia.org/wiki/Griechische_Eurom%C3%BCnzen

https://de.wikipedia.org/wiki/Georgios_Stamatopoulos

UNTEN: 2 Euro, Italien 2005, Europa umarmt im oberen Teil die europäische Verfassung oder den Vertrag zu ihrer Abfassung, rechts der in den Stier verwandelte Zeus, unten Aufschrift COSTITUZIONE EUROPEA (europäische Verfassung). Die Münze erinnert an den ersten Jahrestag der Unterzeichnung des Vertrags über eine Verfassung in Europa, der 2004 in Rom von den Regierungs- und Staatschefs der EU-Mitgliedsstaaten unterzeichnet wurde, aber im Gegensatz zum Vertrag von Lissabon von 2007 nicht in Kraft trat.

https://de.wikipedia.org/wiki/Italienische_Eurom%C3%BCnzen

https://de.wikipedia.org/wiki/Vertrag_%C3%BCber_eine_Verfassung_f%C3%BCr_Europa



02



OBEN: 2 Euro, Deutschland 2017, 2-Euro-Münze des Bundeslands Rheinland-Pfalz mit entsprechender Aufschrift und der Abbildung der sogenannten Porta nigra (Schwarzes Stadttor, 2. Jh.) in Trier. Der Ort Augusta Treverorum (Augustus-Stadt im Land der Treverer) war im 3. und 4. Jahrhundert Kaiserresidenz, z. B. von Kaiser Konstantin.

https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche_Eurom%C3%BCnzen

https://de.wikipedia.org/wiki/Porta_Nigra

UNTEN: 1987-2022, Erasmus-Programm, Gedenkmünze zum 35jährigen Jubiläum des Studentenaustauschprogramms, das nach dem Humanisten Erasmus von Rotterdam benannt ist. Die Erasmus-Abbildung rechts entstand wohl in Anlehnung an ein Gemälde von [Hans Holbein dem Jüngeren](#): „Bildnis des schreibenden [Erasmus von Rotterdam](#)“ (1523); im Hintergrund sieht man ein Netzwerk, das den geistig-kulturellen Austausch zwischen Studierenden verschiedener Nationen symbolisieren soll.

https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%96sterreichische_Eurom%C3%BCnzen

https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche_Eurom%C3%BCnzen

<https://de.wikipedia.org/wiki/Erasmus-Programm>

https://de.wikipedia.org/wiki/Erasmus_von_Rotterdam



03

OBEN: 2 Euro, Republik Österreich 2016, 200 Jahre Österreichische Nationalbank, abgebildet sind oben die Hauptfassade der OeNB, davor Merkur, der Götterbote und Gott der Händler und Diebe (!), rechts daneben die Glücksgöttin Fortuna - oder Copia, die Göttin des Überflusses und Erntesegens, - mit Füllhorn als Symbol des Glücks und Reichtums.

https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%96sterreichische_Eurom%C3%BCnzen

<https://de.wikipedia.org/wiki/Mercurius>



UNTEN: 2 Euro, Republik Österreich 2018, 100 Jahre Republik Österreich, Kopf der Pallas Athene-Statue vor dem Parlamentsgebäude in Wien. Athene ist die Göttin der Weisheit und die Stadtgöttin von Athen, erkennbar ist sie als kriegerische Gottheit an Helm und Lanze.

https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%96sterreichische_Eurom%C3%BCnzen

[https://de.wikipedia.org/wiki/Pallas-Athene-Brunnen_\(Wien\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Pallas-Athene-Brunnen_(Wien))

[https://de.wikipedia.org/wiki/Parlamentsgeb%C3%A4ude_\(Wien\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Parlamentsgeb%C3%A4ude_(Wien))



04



OBEN: 2 Euro, Zypern 2008, abgebildet ist das Idol vom Dorf Pomos auf Zypern, eine wohl 5000 Jahre alte weibliche Figur, die als Fruchtbarkeitssymbol gilt. Sie befindet sich im Cyprus Museum in Nikosia. Vergleichbare Idole fand man übrigens auf den Kykladen-Inseln, sie können im Nationalmuseum in Athen besichtigt werden.

Interessant sind auch die Münz-Aufschriften mit der Angabe des Landes in den beiden Landessprachen, links griechisch ΚΥΠΡΟΣ (KYPROS), rechts türkisch (!) KIBRIS.

https://de.wikipedia.org/wiki/Idol_von_Pomos

<https://de.wikipedia.org/wiki/Kykladenidol>

https://de.wikipedia.org/wiki/Zyprische_Eurom%C3%BCnzen

UNTEN: 2 Euro, Zypern 2009, Aufschrift ONE (σύσταση της Οικονομικής και Νομισματικής Ένωσης) 1999-2009, zypriotische Version der europäischen Gedenkmünze zum zehnjähriges Bestehen der [Wirtschafts- und Währungsunion](#) (WWU), die der griechische Künstler Georgios Stamatopoulos aus Athen entworfen hat. Abgebildet ist eine stilisierte menschliche Figur, ein Strichmännchen, dessen linker Arm durch das Euro-Symbol verlängert wird. Oben die griechische und die türkische Landesbezeichnung.

https://el.wikipedia.org/wiki/%CE%95%CE%BB%CE%BB%CE%B7%CE%BD%CE%B9%CE%BA%CE%AC_%CE%BA%CE%AD%CF%81%CE%BC%CE%B1%CF%84%CE%B1_%CE%B5%CF%85%CF%81%CF%8E

https://de.wikipedia.org/wiki/Georgios_Stamatopoulos

https://de.wikipedia.org/wiki/%C3%96sterreichische_Eurom%C3%BCnzen



OBEN: 50 Cent, Italien 2002. Abgebildet ist die Reiterstatue des römischen Kaisers Mark Aurel (2. Jh.), mit dem von Michelangelo entworfenen Kapitolspflaster, also dem Bodenschmuck auf dem Kapitolsplatz zwischen den Kapitolinischen Museen, in denen sich die Original-Statue befindet.

https://de.wikipedia.org/wiki/Mark_Aurel

https://de.wikipedia.org/wiki/Reiterstatue_Mark_Aurels

https://de.wikipedia.org/wiki/Reiterstatue_Mark_Aurels#/media/Datei:CampidoglioEng.jpg

05



UNTEN: Das Kolosseum, wie das 80 n. Chr. eingeweihte flavische Amphitheater wegen der ursprünglich daneben stehenden kolossalen bzw. riesigen Nero-Statue genannt wird. Einerseits ein grauenvoller Ort, an dem viele Menschen und Tiere zur Belustigung des blutgierigen Pöbels verletzt und getötet wurden, andererseits ein Meilenstein der römischen Architektur und Technik, ein architektonisches Vorbild für jedes Fußballstadion und heute noch ein Wahrzeichen Roms und Italiens.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Kolosseum>



06



OBEIN: 1 Euro, Griechenland 2004 mit integrierter Kopie der Rückseite einer antiken Tetradrachme (Vierdrachmenstück aus Silber) aus Athen. Oben links ein Ölbaum-Zweig mit zwei Blättern und Olive in der Mitte, im Zentrum die sogenannte Eule der Athene, das Wappentier der Göttin der Weisheit und der Stadtgöttin von Athen. Es handelt sich aber wohl eher um einen Steinkauz. Jedenfalls ist auch der Vogel ein Symbol der Weisheit. Auf der Akropolis ist auch aktuell ein Ölbaum zu sehen, weil er das Wohlstand verheißende und gern angenommene Geschenk der Athene im Wettstreit mit Poseidon um die Position als Stadtgottheit und Namensgeber/in der Stadt gewesen sein soll. Der in diesem Wettkampf unterlegene Poseidon hatte nur eine Salzwasser-Quelle zu bieten.

https://de.wikipedia.org/wiki/Wappenm%C3%BCnzen_von_Athen

<https://ikmk.smb.museum/object?id=18203262>

https://de.wikipedia.org/wiki/Steinkauz#Der_Steinkauz_in_Mythologie_und_Aberglaube

<https://de.wikipedia.org/wiki/Athen>

UNTEIN: 2 Euro, Griechenland 2004, Gedenkmünze anlässlich der Olympischen Sommerspiele 2004 in Athen, links englische (!) Aufschrift ATHENS 2004, darunter die fünf olympischen Ringe, rechts daneben ist der Diskobol (Diskus-Werfer) des antiken griechischen Künstlers Myron (5. Jh. v. Chr.) abgebildet.

https://de.wikipedia.org/wiki/Olympische_Sommerspiele_2004

<https://de.wikipedia.org/wiki/Diskobolos>

[https://de.wikipedia.org/wiki/Myron_\(Bildhauer\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Myron_(Bildhauer))



07

OBEN: 2 Euro, Griechenland 2010, Gedenkmünze zu 2500. Jahrestag der Schlacht bei Marathon, hier ein etwas abgeschrammter Zufallsfund in meinem Geldbeutel während der letzten Griechenlandfahrt. Dargestellt ist vermutlich der mit Helm, Brustpanzer und Lanze ausgestattete Läufer, der angeblich die Nachricht vom unverhofften Sieg der Griechen gegen die persische Invasionsarmee 490 v. Chr. bei Marathon in Attika nach Athen gebracht und nach den 42,195 Kilometern dort erschöpft verstorben sein soll. Griechische Aufschrift: ΜΑΡΑΘΩΝΑΣ 2500 ΧΡΟΝΙΑ ΕΛΛΗΝΙΚΗ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑ 490 ΠΧ 2010 ΜΧ (Marathon 2500 Jahre Griechische Republik 490 v. Chr. 2010 n. Chr.)

https://de.wikipedia.org/wiki/Griechische_Eurom%C3%BCnzen#/media/Datei:2_Euro_Gedenkm%C3%BCnze_2010_Griechenland.jpg

https://de.wikipedia.org/wiki/Schlacht_bei_Marathon

<https://de.wikipedia.org/wiki/Marathonlauf>



UNTEN: 2 Euro, Griechenland 2020, Gedenkmünze zur Erinnerung an den 2500. Jahrestag der Schlacht bei den Thermopylen, bei der insbesondere 300 Spartaner, spartanische Elitesoldaten, unter der Führung des spartanischen Königs Leonidas den Rückzug des griechischen Hauptheeres durch die Verteidigung eines Engpasses gedeckt haben sollen, bis sie allesamt fielen. Abgebildet ist der mit einem Helmbusch versehene Helm eines Hopliten, eines schwer bewaffneten griechischen Fußsoldaten der Antike. Oberhalb der Jahreszahl 2020 eine akroterartige blumenähnliche Verzierung. Rings um den Helm ist eine Verzierung zu sehen, wie sie auch auf griechischen Vasen der Antike erscheinen dürfte. Griechische Aufschrift: 2500 ΧΡΟΝΙΑ ΑΠΟ ΤΗ ΜΑΧΗ ΤΩΝ ΘΕΡΜΟΠΥΛΩΝ ΕΛΛΗΝΙΚΗ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑ (2500 Jahre seit der Schlacht bei den Thermopylen Griechische Republik)

<https://de.wikipedia.org/wiki/Thermopylen>

[https://de.wikipedia.org/wiki/Schlacht_bei_den_Thermopylen_\(Perserkriege\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Schlacht_bei_den_Thermopylen_(Perserkriege))



OBEN: 2 Euro, Griechenland 2009, griechische Version der europäischen Gedenkmünze zum zehnjähriges Bestehen der [Wirtschafts- und Währungsunion](#) (WWU), die der griechische Künstler Georgios Stamatopoulos aus Athen entworfen hat. Abgebildet ist eine stilisierte menschliche Figur, ein Strichmännchen, dessen linker Arm durch das Euro-Symbol verlängert wird. Aufschrift oben ΕΛΛΗΝΙΚΗ ΔΕΜΟΚΡΑΤΙΑ, unten ONE (σύσταση της Οικονομικής και Νομισματικής Ένωσης) 1999-2009.

08



UNTEN: 1 Cent, Griechenland 2002. Dargestellt ist vermutlich eine attische Triere, ein antikes Kriegsschiff mit geringem Tiefgang, das entweder das abgebildete Segel oder - und insbesondere - drei übereinander postierte Reihen Ruderer vorwärts bewegten. Auch der Rammsporn am Bug, mit dem feindliche Schiffe gerammt und versenkt werden sollten, ist abgebildet. Aufschrift 1 LEPTO (ein Lepto), weil Griechenland ungewöhnlicherweise den Cent Lepto und nicht Cent nennt.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Triere>

https://de.wikipedia.org/wiki/Griechische_Eurom%C3%BCnzen



09

OBEEN: 2 Euro, Belgien 2007, 50. Jahrestag der Unterzeichnung der Römischen Verträge, Euro-13-Gemeinschaftsausgabe, entsprechende lateinische (!) Aufschrift (mit V statt U) PACTVM ROMANVM QVINQVAGENARIVM, darunter EUROPAE über dem aufgeschlagenen und mit den Unterschriften versehenen Vertrag. Die vom italienischen 50-Cent-Stück bekannte Bodenverzierung des Kapitolsplatzes erscheint als Symbol von Rom. Außerdem wurden die Römischen Verträge 1957 quasi neben dem Platz im Konservatorenpalast unterzeichnet. Sie umfassten u. a. den EWG-Vertrag zur Errichtung der europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und bewirkten damit eine Vorstufe der Europäischen Union.

https://de.wikipedia.org/wiki/Belgische_Eurom%C3%BCnzen

https://de.wikipedia.org/wiki/Vertrag_zur_Gr%C3%BCndung_der_Europ%C3%A4ischen_Gemeinschaft

https://de.wikipedia.org/wiki/R%C3%B6mische_Vertr%C3%A4ge



UNTEEN: 2 Euro, Griechenland 2007, vgl oben! Griechische Aufschriften ΣΥΝΤΗΚΗ ΤΗΣ ΡΩΜΗΣ 50 ΧΡΟΝΙΑ, darunter ΕΥΡΩΠΗ, unten ΕΛΛΗΝΙΚΗ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑ